

Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder

Pool für das Jahr 2018

Aufgabe für das Fach Französisch

Kurzbeschreibung

| | |
|---------------------------|---|
| Kompetenzbereich | Sprachmittlung |
| Anforderungsniveau | erhöht |
| Aufgabentitel | Jeder kann fallen, jeder aufsteigen |
| Material | Zeitungsartikel, 561 Wörter, Auslassungen |
| Quellenangaben | Schaaf, J. (2015, 21. November). Vom Versager zum Überflieger: Jeder kann fallen, jeder aufsteigen. <i>Frankfurter Allgemeine Zeitung</i> . Zugriff am 29.02.2016 von http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/vom-kriminellen-schulversager-zum-ueberflieger-13913143.html . |
| Hilfsmittel | ein- und zweisprachige Wörterbücher Wörterbuch der deutschen Sprache |

1 Aufgabe

Aufgabenstellung

Votre correspondant/e français/e prépare un exposé sur l'engagement contre l'échec scolaire et la délinquance des jeunes.

Pour l'aider, vous présentez Yigit Muk et son parcours vers la réussite. Rédigez un e-mail.

Material

Vom Versager zum Überflieger

Jeder kann fallen, jeder aufsteigen

Dieser Artikel entstand anlässlich einer Lesung in Berlin-Neukölln, bei der Yigit Muk sein Buch „Muksmäuschenschlau: Wie ich als Hauptschulproll ein Abi mit 1+ hinlegte“ vorstellte.

von Julia Schaaf

[...] Die Geschichte des Yigit Muk beginnt mit einem Abstieg. Der Junge, der nie einen Kindergarten besucht hat, kommt mit miserablen Deutschkenntnissen in die Schule, und die Erfolgserlebnisse, die ihm versagt bleiben, holt er sich bald auf der Straße: Dort zählen Muskeln, und wer sich in einer Prügelei behauptet, weil er zuerst zuschlägt, dem ist Anerkennung gewiss. Es sind die frühen Jahre des neuen Jahrtausends. [...] Yigit Muk, 13 Jahre jung, gründet mit Freunden die Gang R 44. Seine Vorbilder: die Drogendealer und Schutzgelderpresser im Kiez¹. Als er 15 ist, bitten jüngere Kinder ihn um Autogramme. Bisweilen gibt es drei, vier Schlägereien am Tag. [...]

Die Schule interessiert ihn nicht. Muk beschreibt, wie sie Mülleimer im Klassenzimmer ausleeren und Barrikaden aus Stühlen aufschichten, bis Lehrerinnen weinend aus dem Unterricht flüchten. Aber er listet auch Demütigungen auf, wenn Lehrer einen wie ihn von vornherein als Abschaum betrachten. [...]

Später, mit Anfang zwanzig, als Muk seinen mittleren Schulabschluss nachgemacht hat und auf ein privates Gymnasium geht, trifft er tatsächlich auf Pädagogen, die an ihn glauben, ihn beflügeln und motivieren. Zum ersten Mal fühlt er sich gefördert. Es ist ihm deshalb ernst mit seiner Fundamentalkritik an Lehrern, die ihren Beruf verfehlt hätten, weil er sie als Zyniker und Sadisten kennengelernt hat, die ihre schwierigen Schüler von vornherein aufgaben. Als Jugendlicher jedoch, glaubt Muk, sei er Argumenten nicht zugänglich gewesen. Selbst seine sehr geliebte Mutter appellierte ohne Erfolg, er solle sich mehr auf die Schule konzentrieren. Seine Gang war schließlich sein Ein und Alles. „Wir haben uns da nicht reinreden lassen.“ Außerdem sagt Muk, Deutsche als Vorbilder und Bezugspersonen seien für ihn inakzeptabel gewesen. [...] „Ich dachte, es ist normal, dass Ausländer keine Deutschen mögen.“

Es sind auch solche Einblicke in eine Parallelwelt jenseits von Klischees und Political Correctness, die die Lektüre von Muks Buch interessant machen. [...]

Ein Schicksalsschlag bringt die Wende. Ein Freund aus dem Umfeld der Gang stirbt an Leukämie. Die Clique hält einen Moment inne, doch für Muk soll es dabei nicht bleiben. Die Worte eines Imams am Totenbett haben ihn berührt. Plötzlich spürt der Jugendliche die Endlichkeit und Kostbarkeit des Lebens. Als der fromme Mann ihm dann erklärt, dass man niemandem Gewalt zufügen dürfe und auch Deutsche zu respektieren seien, hört Muk

¹ Kiez: Bezeichnung für Stadtviertel in Berlin

30 tatsächlich hin. Er will seiner Mutter eine Freude machen. Und stellt fest: Wenn er nicht schwänzt, hat er in der Schule sogar Erfolg. [...]

Der Erfolg des Yigit Muk ruht auf verschiedenen Säulen: dem Sport, bei dem er seine Energien kanalisieren und Aggressionen abbauen kann. Der Religion, die er als wichtigen Halt empfindet. Bei einem Mann, der nach einem miesen Hauptschulabschluss ein perfektes

35 Abitur hinlegt, trotz monatelanger Auszeiten wegen einer Viruserkrankung, muss eine gewisse Intelligenz dazukommen. Ist so eine Geschichte überhaupt übertragbar?

„Es gibt kein Allgemeinrezept“, sagt Yigit Muk. „Trotzdem habe ich bewiesen: Jeder Mensch kann fallen. Jeder Mensch kann auch wieder aufsteigen. Dazu bedarf es einer gewissen Perspektive. Und Menschen, die an einen glauben.“ [...]

40 Demnächst wird er in einer Jugendarrestanstalt lesen. „Wenn man einen da erreicht, ist das ein totaler Erfolg. Und als jemand, der dieselben Hürden genommen hat, fällt mir das leichter als einem Herrn Müller“, sagt er. Er nippt an seiner Orangina. „Ich habe ja wirklich viel Mist gebaut. Ich kann das nicht rückgängig machen. Aber vielleicht kann ich verhindern, dass der nächste aufs Maul kriegt. Ich denke, das bin ich der Gesellschaft schuldig.“

561 Wörter

Schaaf, Julia (21. November 2015), „Vom Versager zum Überflieger: Jeder kann fallen, jeder aufsteigen.“ *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*.

2 Erwartungshorizont

| Bildungsstandards Die Schülerinnen und Schüler können ... | Aufgabenerfüllung |
|---|---|
| <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Informationen adressatengerecht und situationsangemessen in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wiedergeben ◆ interkulturelle Kompetenz und entsprechende kommunikative Strategien einsetzen, um adressatenrelevante Inhalte und Absichten in der jeweils anderen Sprache zu vermitteln ◆ Inhalte unter Nutzung von Hilfsmitteln, wie z. B. Wörterbüchern, durch Kompensationsstrategien, wie z. B. Paraphrasieren [...] adressatengerecht und situationsangemessen sinngemäß übertragen ◆ für das Verstehen erforderliche Erläuterungen hinzufügen | <p>Es wird erwartet, dass die Schülerinnen und Schüler eine kohärente E-Mail mit Adressaten- und Situationsbezug verfassen, in der sie das Leben Yigit Muks und seinen langen Weg zum Erfolg strukturiert darstellen.</p> <p>Inhaltliche Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ présentation de Yigit Muk <ul style="list-style-type: none"> ◆ 27 ans ◆ passage de la criminalité à la réussite et la célébrité ◆ habite à Berlin ◆ auteur d'un livre présentation de son parcours <ul style="list-style-type: none"> ◆ débuts difficiles <ul style="list-style-type: none"> ◆ échec scolaire à cause de ses déficits en allemand ◆ compensation par actes de délinquance, fondation du « Gang R 44 », violence, trafic de drogue ◆ éloignement et mépris pour l'école et pour ses enseignants ◆ mépris pour les Allemands ◆ tournant <ul style="list-style-type: none"> ◆ décès d'un ami, consolation et motivation par un imam ◆ prise de conscience, envie de tout changer ◆ premiers succès scolaires ◆ base du succès : sport, religion, amitié, école ◆ sa devise : avoir un but et des gens qui croient en « nous » ◆ Interkulturelle Ergänzungen z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◆ « Muksmäuschenschlau » (jeu de mots) ◆ <i>Note 1+</i> ◆ Mittlerer Bildungsabschluss : diplôme de fin d'études obtenu après une scolarité de 10 ans |

3 Bewertungshinweise

Andere als im Erwartungshorizont ausgeführte Lösungen werden bei der Bewertung der Prüfungsleistung als gleichwertig gewürdigt, wenn sie der Aufgabenstellung entsprechen, sachlich richtig und nachvollziehbar sind.

3.1 Inhaltliche Leistung

3.1.1 Anforderungsbereiche und Gewichtung der Teilaufgaben

| Teilaufgabe | Anforderungsbereiche | Gewichtung |
|-------------|----------------------|------------|
| — | I und II | — |

3.1.2 Hinweise zur Bewertung

| Die Leistungen werden mit „gut“ (11 Punkte) bewertet, wenn die Schülerinnen und Schüler ... |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ◆ in ihrer E-Mail einen konkreten Situations- und Adressatenbezug herstellen und diese in Standardsprache verfassen sowie ◆ die wesentlichen Aussagen des Ausgangsartikels (türkischstämmiger Schüler mit Migrationshintergrund, schulische Misserfolge und späterer schulischer Erfolg) gedanklich klar strukturiert wiedergeben und Yigit Muks Weg zum Erfolg zutreffend beschreiben. |

| Die Leistungen werden mit „ausreichend“ (05 Punkte) bewertet, wenn die Schülerinnen und Schüler ... |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ◆ in ihrer E-Mail ansatzweise einen Situations- und Adressatenbezug herstellen und diese überwiegend in Standardsprache verfassen sowie ◆ einige Aussagen des Ausgangsartikels (Schulkarriere eines türkischstämmigen Schülers mit Migrationshintergrund) korrekt und ansatzweise strukturiert wiedergeben und Yigit Muks Weg zum Erfolg ansatzweise beschreiben. |

3.2 Sprachliche Leistung

Für die Bewertung der sprachlichen Leistung sind die „Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung“ zugrunde zu legen.

3.3 Gewichtung von inhaltlicher und sprachlicher Leistung

Inhaltliche Leistung und sprachliche Leistung sind zur Bewertung der Gesamtleistung im Verhältnis 40 % : 60 % zu gewichten.

Eine ungenügende sprachliche oder inhaltliche Leistung schließt eine Note des jeweiligen Prüfungsteils von mehr als drei Punkten aus. Für alle Prüfungsteile wird diese Regelung jeweils getrennt angewendet.